



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 07. bis 09.01.2022

Verkehrslage

Unfall mit einem LKW alleinbeteiligt

Am 07.01.2021, gegen 15:40 Uhr, ereignete sich auf der **B 184** zwischen Jütrichau und Zerbst ein Verkehrsunfall. Ein 66-jähriger Fahrer kam, aus bislang ungeklärter Ursache, mit seinem Sattelzug nach rechts von der Fahrbahn ab. Das Fahrzeug kam auf einem Feld neben der Fahrbahn zum Stehen. Der Fahrzeugführer wurde nicht verletzt, musste jedoch aufgrund einer notwendigen medizinischen Versorgung in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht werden. Es entstand ein Sachschaden von ca. 1500,00€.

Verkehrsunfall mit alleinbeteiligten PKW

Am 07.01.2022 ereignete sich gegen 21:55 Uhr auf **der K 2074**, zwischen Köthen und Baasdorf, ein Verkehrsunfall. Der 24-jährige Fahrzeugführer des alleinbeteiligten PKW verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug und kam nach einer Linkskurve nach links von der Fahrbahn ab. Nachdem der PKW durch den Straßengraben fuhr, überschlug sich dieser mehrfach und kam nach ca. 150 Meter auf dem Feld zum Stehen. Der Fahrzeugführer konnte sich selbst aus dem Fahrzeug befreien und wurde zur weiteren medizinischen Untersuchung in ein Krankenhaus verbracht. Die Höhe des Sachschadens konnte bisher nicht beziffert werden.

Verkehrsunfall in Köthen

In **Köthen** kam es am 08.01.2022, gegen 13:42 Uhr, zu einem Verkehrsunfall zwischen zwei beteiligten PKW. Hierbei fuhr der 34-jährige Fahrzeugführer eines Renault auf der Geuzer Straße stadtauswärts. Auf Höhe der Konrad-Adenauer-Straße hatte der 34-jährige die Absicht, nach links in die Konrad-Adenauer-Straße einzubiegen. Hierbei übersah er einen entgegenkommenden PKW. Die 41-jährige Fahrzeugführerin erkannte die Gefahr, leitete eine Gefahrenbremsung ein, versuchte einen Zusammenstoß zu vermeiden, und kam dabei nach rechts von der Fahrbahn ab. Sie kollidierte zunächst mit einem Verkehrsschild und in der weiteren Folge mit dem PKW des 34-jährigen. Verletzt wurde niemand, an beiden Fahrzeugen entstand Gesamtschaden von ca. 10.000,- Euro.

Verkehrsunfall mit Wildbeteiligung auf der L 136

Am 08.01.2022, gegen 20:25 Uhr, befuhr ein 56-jähriger Fahrzeugführer eines Citroen die **L 136**, aus Richtung Thurland kommend, in Richtung Tornau. Ca. 700 Meter hinter der Ortslage Thurland kreuzte ein Reh die Fahrbahn. Hierbei kam es zum Zusammenstoß mit dem PKW des 56-jährigen. Am Fahrzeug entstand Sachschaden in Höhe von ca. 1.000,- Euro.

Verkehrsunfall mit Wildbeteiligung

Am 08.01.2022 gegen 22:56 Uhr befuhr eine 39-jährige Fahrzeugführerin eines BMW die **L 141**, aus Richtung Wadendorf kommend, in Richtung Zörbig. Plötzlich überquerte ein Fuchs die Fahrbahn und es kam zum Zusammenstoß mit dem Tier. Am PKW der 39-jährigen entstand ein Sachschaden von ca. 2.000,- Euro.

Führen eines Kraftfahrzeuges unter dem Einfluss von Alkohol

Am 09.01.2022, gegen 00:23 Uhr, führten Polizeibeamte in Brehnaer Straße in **Bitterfeld** eine Verkehrskontrolle durch. Hierbei wurde der 43-jährige Fahrzeugführer eines Fahrrades festgestellt und kontrolliert. Bereits beim Ansprechen der Person konnte Atemalkoholgeruch wahrgenommen werden. Bei einem anschließenden freiwilligen Atemalkoholtest wurde ein Wert von 1,69 Promille festgestellt. Bei dem Fahrradfahrer wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt und ein entsprechendes Ermittlungsverfahren eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde ihm untersagt.

Kriminalitätslage

Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz

Im Rahmen der Streifentätigkeit wurde in **Köthen** der Fahrer eines Fahrrades festgestellt, welches Mängel aufwies. Bei der anschließenden Verkehrskontrolle konnte der Fahrzeugführer kein Personaldokument vorweisen. Zum Zwecke der Identitätsfeststellung, im zugrundeliegenden Ordnungswidrigkeitsverfahren, wurde der Fahrzeugführer durchsucht. Hierbei stellten die Beamten fest, dass der Fahrzeugführer im Besitz von Betäubungsmitteln war, diese wurden sichergestellt. Der Fahrzeugführer muss sich nun in einem Strafverfahren, wegen Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz, verantworten.

Sachbeschädigung an einem Stromzähler in Bitterfeld

Im Zeitraum vom 08.01.2022, 13:00 Uhr, bis 08.01.2022, 15:20 Uhr, verschafften sich unbekannte Täter, in der Anhaltstraße in **Bitterfeld**, widerrechtlich Zutritt in ein Mehrfamilienhaus. Der oder die Täter griffen ein im Hausflur befindlichen Stromzähler an und beschädigten diesen auf unbekannte Weise, indem sie die Kunststoffverkleidung herausrissen. Hinweise auf den oder die Täter konnten vor Ort nicht erlangt werden. Der Schaden beläuft sich auf ca. 50,- Euro.

Sachbeschädigung am Büro der AfD in Zerbst

Am 08.01.2022, gegen 21:45 Uhr, wurde die Schaufensterscheibe des AfD-Büros, in der Fritz-Brandt-Straße in Zerbst, durch unbekannte Täter angegriffen und beschädigt. Vor Ort stellten die eingesetzten Polizeibeamten fest, dass Pyrotechnik an der

Scheibe angebracht und zur Umsetzung gebracht wurde. Augenscheinlich handelte es sich um Pyrotechnik, welche in Deutschland keine Zulassung besitzt. Verletzt wurde dabei niemand, jedoch entstand ein Sachschaden von ca. 2.000,- Euro. Die Ermittlungen hierzu dauern an.

Einbruch in Schulgebäude in Köthen

Am Morgen des 09.01.2022, drang/-en ein oder mehrere unbekannte Täter gewaltsam in die Förderschule Dr.-Samuel-Hahnemann, in der Lelitzer Straße in Köthen, ein. Hierbei wurden mehrere Türen und Fenster angegriffen und beschädigt. Der oder die unbekannte/-n Täter entwendete/-n diverse Gegenstände und legte/-n weiter zum Abtransport bereit. Da es sich hier um einen frischen Tatort handelte, kam auch ein Fährtenspürhund zum Einsatz. Die Ermittlungen hierzu dauern derzeit noch an.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de